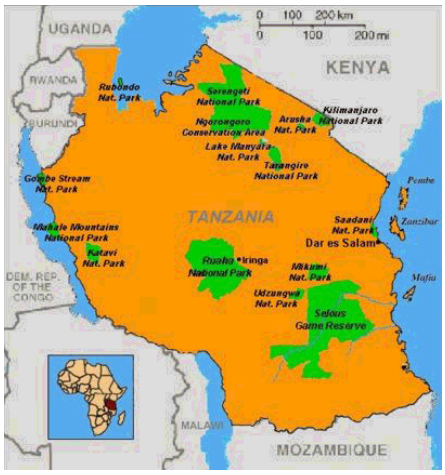
Ausreichende Nahrung für die Menschen in Tansania

Charles M. lebt als Kaffeebauer in der Region Mara in Tansania. Immer wieder mussten er und seine Familie hungern, weil die Ernte durch ausbleibenden Regen, Schädlinge und falsche Lagerung nicht für das ganze Jahr reichte.
Charles produziert, wie die meisten Bauern dieser Region, vor allem Kaffee, Baumwolle und Mais für den Export. Da diese Produkte saisonabhängig sind, kommt es immer nur zu kurzzeitigen Einkommen. Daneben gibt es kaum Produktion und Vermarktung von regionalen Nahrungsmitteln.
Die Mara Region ist durch chronischen Hunger gekennzeichnet
Welthaus Diözese Graz-Seckau unterstützt die Menschen in der Region beim Anbau und der Vermarktung ihrer landwirtschaftlichen Produkte. Sie lernen Geflügel zu züchten, und an das Klima angepasste Gemüsesorten anzubauen. Ein Teil der Ernte wird am Bauernmarkt oder an Hotels in der Serengeti verkauft.

Das Projekt Mara zeigt schon große Erfolge, es warten aber noch 600 Bauern und Bäuerinnen auf eine Hilfe und damit eine langfristige Verbesserung



Mit einem Betrag von 22,-- Euro ermöglichen Sie einer weiteren Bauernfamilie eine langfristige Verbesserung ihrer Lebenssituation.

Kontakt: Dr. Claudia Kompacher Mobil: 0676 8742 3018
A-8010 Graz Grabenstraße 39 e-mail graz@welthaus.at
Mehr Infos: http://graz.welthaus.at
Kontonummer: 00001 913300 Blz: 20815 Stmk. .Spk. Graz

Welthaus
DIÖZESE GRAZ-SECKAU